



# GO GREEN!

Dank Kirstie McLeods praktischem Beutel können wir Plastiktüten Lebewohl sagen.



Hinweis: Diese Anleitung ist urheberrechtlich geschützt! Veröffentlichung oder Weitergabe per E-Mail ist nicht gestattet.



## SIE BRAUCHEN...

- **Yeoman, Soft Cotton DK**  
(100% Baumwolle, 450 g/900 m)  
150g in Fb Sage (18)
- Häkelnadel Nr 4
- Sticknadel

## Alternativgarn

**Gründl, Cottonwood**  
(50 g/105 m) in 18 Farben  
erhältlich

## ABMESSUNGEN

37 x 40 cm

## BESONDERE ABKÜRZUNGEN

<b>abm</b>	abmaschen
<b>Anf</b>	Anfang(s-)
<b>anschl</b>	anschlagen
<b>ausl</b>	auslassen
<b>Fb</b>	Farbe
<b>Fd</b>	Faden
<b>fM</b>	feste Masche(n)
<b>folg</b>	folgende(r/s)
<b>fortl</b>	fortlaufend
<b>hStb</b>	halbe(s) Stäbchen
<b>Kettm</b>	Kettmasche(n)
<b>Lfm</b>	Luftmasche(n)
<b>M</b>	Masche(n)
<b>Mg</b>	Maschenglied
<b>Nd</b>	Nadel
<b>Rd</b>	Runde(n)
<b>Schl</b>	Schlinge(n)
<b>Stb</b>	Stäbchen
<b>U</b>	Umschlag
<b>wdh</b>	wiederholen
<b>Wdh</b>	Wiederholung(en)
<b>zus</b>	zusammen
<b>Zwr</b>	Zwischenraum/ Zwischenräume

## 2 hStb zus abm – 2 halbe Stäbchen zusammen abmaschen

2x (U, Nd in folg M einstechen, U und Fd holen), U und Fd durch alle Schl auf der Nd ziehen

**E**inkaufen gehen und den Planeten retten? Das klingt nach einem ausgezeichneten Plan.

Dieser einfache Netzbeutel ist eine umweltbewusste und extrem schicke Alternative zur Plastiktüte. Er lässt sich leicht in der Hand- oder Jackentasche verstauen und trägt auch sperrige Einkäufe problemlos. Zudem ist er ein ideales Wochenendprojekt und durch das waschbare Baumwollgarn auch noch pflegeleicht. Shoppen ohne schlechtes Gewissen – wir sind dabei!

## TASCHE

### HENKEL

140 Lfm mit Nd Nr 4 anschl, mit Kettm in die 1. Lfm zur Rd schließen, dabei darauf achten, die M nicht zu verdrehen.

**Rd 1** 2 Anf-Lfm (zählen immer als hStb), fortl hStb, Kettm in die 2. Anf-Lfm [140 M].

**Rd 2–5** 2 Anf-Lfm, fortl hStb, Kettm in die 2. Anf-Lfm.

In der folg Rd die Nd in die folg M und in das freie Mg der Lfm-Kette der dazugehörigen M einstechen und wie gewohnt 1 fM häkeln, somit entsteht ein Schlauch.

**Rd 6** 1 Anf-Lfm (zählt nicht als M), fortl fM, dabei wird jede M mit der Lfm-Kette verbunden, Kettm in die Anf-Lfm, dabei die Nd in die M am Fuß der W-Lfm der Lfm-Kette einstechen.

**Rd 7** 2 Anf-Lfm, 14 hStb, 40 Lfm, 40 M ausl, 30 hStb, 40 Lfm, 40 M ausl, 15 hStb, Kettm in die 2. Anf-Lfm [2 Henkel gehäkelt].

**Rd 8** 2 Anf-Lfm, fortl hStb in jede M und jede Lfm (nicht in den Lfm-Zwr), Kettm in die 2. Anf-Lfm.

**Rd 9–10** Wie Rd 2 häkeln.

### BEUTEL

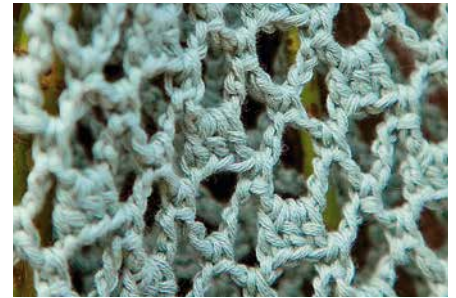
**Rd 11** 1 Anf-Lfm (zählt nie als M), 1 fM, \* 5 Lfm, 4 M ausl, 1 fM in die folg M; ab \* fortl wdh, dabei die letzte fM bei der letzten Wdh ausl, Kettm in die 1. fM [28 Wdh von (fM, 5-Lfm-Zwr)].

**Rd 12** Je 1 Kettm in die ersten 2 Lfm, 1 Anf-Lfm, fM in denselben 5-Lfm-Zwr, \* 3 Lfm, 3 Stb in den folg 5-Lfm-Zwr; 3 Lfm, fM in den folg 5-Lfm-Zwr; ab \* fortl wdh, bei der letzten Wdh die fM ausl, Kettm in die 1. fM [14 Wdh von (fM, 3-Lfm-Zwr, 3 Stb, 3-Lfm-Zwr)].

**Rd 13** Je 1 Kettm in die ersten 2 Lfm, 1 Anf-Lfm, fM in denselben 3-Lfm-Zwr, \* 5 Lfm in den folg 3-Lfm-Zwr; ab \* fortl wdh, bei der letzten Wdh die



Dicht gearbeitete halbe Stäbchen sorgen beim Boden für Stabilität.



Das Muster erzeugt ein sehr elastisches Netz, das sich weit dehnen kann.

fM ausl, Kettm in die 1. fM [28 Wdh von (fM, 5-Lfm-Zwr)].

**Rd 14–37** Noch 12x Rd 12–13 wdh.

### TASCHENBODEN

**Rd 38** Kettm in den 1. Lfm-Zwr, 2 Anf-Lfm (zählen immer als hStb), 4 hStb in denselben Lfm-Zwr, \* 5 hStb in den folg Lfm-Zwr; ab \* fortl wdh, Kettm in die 2. Anf-Lfm [140 M].

**Rd 39** 2 Anf-Lfm, fortl hStb, Kettm in die 2. Anf-Lfm.

**Rd 40** 2 Anf-Lfm, 4 hStb, 2 hStb zus abm, 19x (5 hStb, 2 hStb zus abm), Kettm in die 2. Anf-Lfm [120 M].

**Rd 41** 2 Anf-Lfm, 3 hStb, 2 hStb zus abm, 19x (4 hStb, 2 hStb zus abm), Kettm in die 2. Anf-Lfm [100 M].

**Rd 42** 2 Anf-Lfm, 2 hStb, 2 hStb zus abm, 19x (3 hStb, 2 hStb zus abm), Kettm in die 2. Anf-Lfm [80 M].

**Abm**, dabei ein langes Fd-Ende für die Naht stehen lassen.

### FERTIGSTELLEN

Gegenüberliegende Henkel aufeinander legen und den Boden zusammennähen. Alle Fd vernähen. 🧵